

Pressemitteilung

Düren, 27.05.2020

Neustart und Wiederaufnahme des Bildungs- und Vermittlungsangebots für den Zeitraum der Corona-Schutzverordnung im Leopold-Hoesch-Museum und Papiermuseum Düren

Das Leopold-Hoesch-Museum und Papiermuseum Düren freuen sich, am 1. Juni 2020 die Vermittlungstätigkeit unter Einhaltung der allgemeinen Hygieneschutzregeln und speziellen Sicherheitsmaßnahmen wiederaufzunehmen.

Für Besucherinnen und Besucher gelten hierbei die grundsätzlichen Regeln zur Bekämpfung der Verbreitung des Corona-Virus (Sars-CoV-2), wie das Einhalten eines Abstands von 1,50 m zu anderen Personen, das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes zu jeder Zeit in allen Räumen der Museen sowie die Einhaltung der vorgegebenen Laufwege in den Gebäuden. Das Vermittlungspersonal darf während der Durchführung von Führungen und Workshops zur Verständlichkeit auf einen Mund-Nasen-Schutz verzichten, sofern ein Abstand von 1,50 m, die vorgegebenen Laufwege sowie die allgemeinen Hygieneschutzregeln eingehalten werden.

Für die Teilnahme an Führungen, Workshops, Museumsdialogen und unseren Filmen im Museum bitten wir ab sofort um Voranmeldung bis zwei Tage vor dem jeweiligen Termin per E-Mail an b.wolters@dueren.de oder telefonisch unter 02421 25-2515. Die Teilnehmer*innenzahl ist bei allen Formaten begrenzt. Bei Kursen in der Werkstatt oder bestuhlten Veranstaltungen darf auf einen Mund-Nasen-Schutz verzichtet werden, sofern die Einhaltung des Mindestabstands und eine ausreichende Belüftung gewährleistet sind.

Bei Fragen zum Programm wenden Sie sich bitte an Jeannine Bruno, Leiterin Bildung & Vermittlung, unter j.bruno@dueren.de oder 02421 25-2594.

Alle Formate und Änderungen ab dem 1. Juni 2020 im Überblick:

Öffentliche Führungen

Jeden ersten Sonntag im Monat bietet das Leopold-Hoesch-Museum um 15 Uhr und das Papiermuseum Düren um 14 Uhr eine öffentliche Führung für Privatpersonen an.

Termine:

Papiermuseum Düren, 14 – 15 Uhr, 7.6., 5.7., 2.8., 6.9., 4.10., 1.11., 6.12.2020

Pressekontakt
Stadt Düren | Der Bürgermeister
Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren | Hoeschplatz 1 | 52349 Düren
Helen Wobbe | Tel +49 (0)2421 25-2593 | h.wobbe@dueren.de

Postanschrift: Stadt Düren | Amt 42 | 52348 Düren

Es gilt eine Begrenzung der Teilnehmer*innenzahl auf 6 Personen.
Papierschöpfen ist zurzeit aufgrund der Hygieneregeln leider nicht möglich.

Termine:

Leopold-Hoesch-Museum, 15 – 16 Uhr, 7.6., 5.7., 2.8., 6.9., 4.10., 1.11., 6.12.2020

Es gilt eine Begrenzung der Teilnehmer*innenzahl auf 8 Personen.

Familienführungen

Jeden dritten Sonntag im Monat bietet das Papiermuseum Düren eine öffentliche Familienführung für Privatpersonen an. Das traditionelle **Papierschöpfen**, das die Familienführung gewöhnlich abrundet, ist zurzeit aufgrund der Hygienemaßnahmen leider noch nicht wieder möglich.

Termine:

Papiermuseum Düren, 11:30 – 13 Uhr, 21.6., 19.7., 16.8., 20.9., 18.10., 15.11., 20.12.2020

Es können maximal 6 Personen aus zwei verschiedenen Haushalten teilnehmen.

Private Führungen

Privatpersonen, Firmen, Institutionen, Vereine u.a. können ab dem 1. Juni 2020 wieder Führungen durch die aktuellen Ausstellungen und Sammlungspräsentationen buchen. Buchungen für Führungen von KiTas und Kindergärten können wir derzeit nicht annehmen, da in diesem Fall kein Mund-Nasen-Schutz vorgeschrieben werden darf. Alle Führungen bewegen sich ausschließlich durch Räume mit einer Fläche von mindestens 100 qm.

Im Leopold-Hoesch-Museum gilt eine Begrenzung der Teilnehmer*innenzahl bei Führungen auf 8 Personen. Für Schulen und Berufskollegs bieten wir wieder Führungen und Workshops an. In diesem Fall gilt eine Begrenzung der Gruppengröße auf 10 Personen.

Im Papiermuseum ist die Teilnehmer*innenzahl bei privaten und öffentlichen Führungen auf 6 Personen begrenzt. Das beliebte Papierschöpfen findet noch nicht wieder statt. Für Schulen und Berufskollegs bieten wir wieder Führungen und Workshops an. In diesem Fall gibt eine Begrenzung der Gruppengröße auf ebenfalls 6 Personen.

Museumsdialoge

Es gilt eine Begrenzung der Teilnehmer*innenzahl auf 10 Personen. Tische und Stühle werden mit Abstand bereitgestellt und müssen entsprechend von den Besucher*innen genutzt werden. Getränke sind leider nicht erhältlich.

Termine Papiermuseum Düren

- Museumsdialog mit Prof. Dr.-Ing. Isabel Kuperjans, Donnerstag, 4. Juni 2020, 19 Uhr, „Aus Altpapierresten Energie gewinnen“ in der Jubiläumsreihe „30 Jahre Papiermuseum Düren“
- Museumsdialog mit Prof. Dr. Markus Biesalski, Donnerstag, 24. September 2020, 19 Uhr „Die Zukunft des Papiers“ in der Jubiläumsreihe „30 Jahre Papiermuseum Düren“
- Museumsdialog mit Dr. Ulrike Surmann, Donnerstag, 15. Oktober 2020, 19 Uhr zur Ausstellung „Holy Pictures – Andachtsbildchen als religiöse Volkskunst“

Pressekontakt

Stadt Düren | Der Bürgermeister

Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren | Hoeschplatz 1 | 52349 Düren

Helen Wobbe | Tel +49 (0)2421 25-2593 | h.wobbe@dueren.de

Postanschrift: Stadt Düren | Amt 42 | 52348 Düren

Malspezialisten

Malen, kleben, schneiden, spachteln – bei den Malspezialisten geht es bunt her! Hier werden Kinder und Jugendliche zu jungen Künstler*innen.

Die Teilnehmer*innenzahl wird auf maximal 10 Personen pro Kurs und Termin begrenzt. Aufgrund der Raumgröße finden die Kurse in der Papierwerkstatt im Obergeschoss des Papiermuseums statt.

Die neuen Kurse starten ab dem 12. August 2020.

Golden Club

Das Format „Golden Club“ wird als Führung mit Gespräch durchgeführt. Die Teilnehmer*innenzahl wird auf maximal 8 Personen begrenzt.

Termine: 27.5., 24.6., 29.7., 26.8., 30.9., 28.10., 25.11.2020

Leopold-Hoesch-Museum und Papiermuseum Düren, mittwochs, 15 – 17 Uhr

Club 125

Der Kurs findet in der Kunstwerkstatt des Leopold-Hoesch-Museums statt. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 4 Personen begrenzt.

Termine: 4.6., 18.6., 2.7., 16.7., 6.8., 20.8.2020

Leopold-Hoesch-Museum und Papiermuseum Düren, donnerstags, 13 – 16 Uhr

Film im Museum

Das Leopold-Hoesch-Museum zeigt regelmäßig Filme zu aktuellen Ausstellungen und allgemein zum Thema Kunst. Das Format „Film im Museum“ umfasst die Einführung in das Thema des Films und die Filmvorführung mit anschließender Diskussion. Ort ist das Café im Leopold-Hoesch-Museum.

Es gilt eine Begrenzung der Teilnehmer*innenzahl auf 10 Personen. Stühle werden mit Abstand bereitgestellt. Getränke sind leider nicht erhältlich.

Termine:

Donnerstag, 25. Juni 2020, 19 Uhr

„Pina“

Regie: Wim Wenders, D 2011

Donnerstag, 2. Juli 2020, 19 Uhr

„Merce Cunningham – A Lifetime of Dance“

Regie: Charles Atlas, USA 2000

Donnerstag, 27. August 2020, 19 Uhr

„Die Gefangene“

Pressekontakt
Stadt Düren | Der Bürgermeister
Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren | Hoeschplatz 1 | 52349 Düren
Helen Wobbe | Tel +49 (0)2421 25-2593 | h.wobbe@dueren.de

Postanschrift: Stadt Düren | Amt 42 | 52348 Düren

Regie: Chantal Ackerman, F 2000

Donnerstag, 3. September 2020, 19 Uhr

„Fame – Der Weg zum Ruhm“

Regie: Sir Alan Parker, USA 1980

Andantino – Babykonzerte im Leopold-Hoesch-Museum

Mit den Babykonzerten entführt Andantino die kleinen und großen Besucher*innen in die musikalische Welt des Museums.

Aktuell ist die Durchführung der Babykonzerte leider nicht möglich. Über die bereits veröffentlichten Termine am 1.10. und 19.11.2020 werden wir erneut informieren.

Kindergeburtstag

Einen besonderen Tag für lauter kleine Künstler*innen bieten das Leopold-Hoesch-Museum und das Papiermuseum Düren Geburtstagskindern und Ihren Gästen an.

Das Format „Kindergeburtstag“, das aus einer kurzen Führung mit anschließendem Workshop besteht, findet in der ca. 200 qm großen Papierwerkstatt im Obergeschoss des Papiermuseums statt. Die Teilnehmer*innenzahl wird auf 6 Personen begrenzt.

Das Format Geburtstag im Museum für Erwachsene entfällt leider bis auf weiteres.

Workshop „Kulturrucksack NRW 2020“

In den Sommerferien 2020 können Jugendliche zwischen 10 – 14 Jahren am Kulturrucksack des Leopold-Hoesch-Museums und Papiermuseums Düren teilnehmen.

Es gilt eine Begrenzung der Teilnehmer*innenzahl auf 10 Personen. Der diesjährige Kulturrucksack NRW findet in der Papierwerkstatt des Papiermuseums statt. Tische, Stühle und Materialien werden entsprechend aufgebaut.

Der diesjährige Kulturrucksack findet in Vorbereitung auf die Ausstellung „Piktogramme, Lebenszeichen, Emojis: Die Gesellschaft der Zeichen“ statt, die das Leopold-Hoesch-Museum im September eröffnen wird. Der 4-tägige Ferien-Workshop bietet die Möglichkeit, sich kreativ mit Bildsprachen und ihrer Kommunikation zu beschäftigen.

Dienstag – Freitag, 4. – 7. August 2020, 11 – 16 Uhr

Pressekontakt
Stadt Düren | Der Bürgermeister
Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren | Hoeschplatz 1 | 52349 Düren
Helen Wobbe | Tel +49 (0)2421 25-2593 | h.wobbe@dueren.de

Postanschrift: Stadt Düren | Amt 42 | 52348 Düren